

Prüfungsbogen Nr. 102124 zur FCI-BH/VT-Sachkundeprüfung (Erwachsene)

SV-Mitglieds-Nr.: _____

Ort, Datum _____

Vorname, Name _____

SV-Richter _____

Anschrift _____

Ortsgruppe, LG _____

PLZ, Wohnort _____

Anderer VDH-Verein, falls nicht SV-Mitglied _____

Zu jeder Frage gibt es mindestens eine richtige Antwort, die angekreuzt werden muss. Es können aber auch mehrere oder alle Antworten richtig sein. Für jede richtige Antwort gibt es 2 Punkte. Für jede falsch angekreuzte Antwort werden 2 Punkte abgezogen. Die Prüfung ist bestanden, wenn die angegebene Mindestpunktzahl erreicht wurde.

1. STRUKTUR DES SV / RECHTLICHE GRUNDLAGEN 4 Fragen

1. Wieviele Landesgruppen umfasst der SV?

- a) 15 Landesgruppen
 b) 17 Landesgruppen
 c) 19 Landesgruppen

2. Die Größe der uneingeschränkt benutzbaren Bodenfläche in einem Zwinger zur Haltung eines Deutschen Schäferhundes muss nach der Tierschutz-Hundeverordnung mindestens betragen:

- a) 6 qm
 b) 8 qm
 c) 10 qm

3. Wer ist Mitglied in der WUSV?

- a) Einzelpersonen.
 b) Schäferhundvereine aus aller Welt.
 c) Beides zusammen.

4. Welche Rassen, bzw. deren Verbände, gehören der F.C.I. an?

- a) Alle inklusive der gemischtrassigen Hunde
 b) Nur deutsche Schäferhunde
 c) Weltweit ca. 340 Hunderassen, bzw. deren Verbände

2. PFLEGE, FÜTTERUNG, KRANKHEITEN 5 Fragen

5. In welchem Alter sollten Welpen frühestens abgegeben werden?

- a) 5. Lebenswoche
 b) 8. Lebenswoche
 c) 12. Lebenswoche

6. Wer einen Hund im Freien hält, hat dafür zu sorgen, dass dem Hund...

- a) nur eine Schutzhütte zur Verfügung steht.
 b) nur ein beschatteter, wärmegeprägter Liegeplatz zur Verfügung steht.
 c) eine Schutzhütte sowie ein Liegeplatz zur Verfügung steht.

7. Welches Getränk muss Hunden immer zur Verfügung stehen?

- a) Tee
 b) Wasser
 c) Milch

8. Wie kann ein Hund vor einer Infektion mit Viren geschützt werden?

- a) Durch viel frische Luft.
 b) Durch hohen Gemüseanteil im Futter.
 c) Durch Impfung.

9. Wie lang ist die Tragezeit einer Hündin?

- a) 5 Monate
 b) 45 Tage
 c) etwa 63 Tage

3. VERHALTEN, ERZIEHEN UND AUSBILDEN DES HUNDES 5 Fragen

10. Wie beeinflussen Zerr- und Raufspiele das Selbstbewusstsein des Hundes, wenn er als Sieger hervorgeht?

- a) Minderung
 b) Steigerung
 c) Keinen Einfluss

11. Wann sollte ein Hund nach gutem Verhalten belohnt werden?

- a) Nach 5 Minuten.
 b) Unmittelbar danach.
 c) Zeit spielt keine Rolle.

12. Welches ist das am besten entwickelte Sinnesorgan beim Hund?

- a) Der Gerechtigkeitssinn.
 b) Der Gefühlssinn.
 c) Der Geruchssinn.

13. Wie beruhigen Sie Ihren ängstlichen Hund?

- a) Durch ruhiges Zureden.
 b) Durch striktes Hörzeichen.
 c) Durch an die Leine legen.
 d) Durch Körperkontakt.

14. Wie gehe ich mit einem zur Dominanz neigenden Hund um?

- a) Der Hund bekommt erst etwas zu Fressen, wenn er ein Hörzeichen, z. B. Sitz oder Platz, ausgeführt hat.
- b) Der Hund geht immer als erster durch die Tür.
- c) Ich spiele häufig mit meinem Hund und lasse ihn öfter gewinnen.
- d) Wenn der Hund im Weg ist, muss er aufstehen und mich vorbeilassen.
- e) Wenn der Hund knurrt, lasse ich ihn gewähren, weil er seine Ruhe haben will.
- f) Der Hund darf mit auf dem Sofa sitzen.

4. FRAGEN AUS DER FCI-BH/VT-PRÜFUNGSORDNUNG

6 Fragen

15. Der Laufschrift in der Leinenführigkeit beträgt:

- a) 10- 15 Schritte.
- b) mindestens 20 Schritte.
- c) Spielt keine Rolle.

16. Während der Überprüfung des Teils "B" ist der Hund bei allen Übungen:

- a) immer an der Leine zu führen.
- b) kann zeitweise abgeleint werden.
- c) stets frei zu führen.

17. Während der Übung 1 "Begegnung mit Personengruppe" wird der Hund durch eine Personengruppe geführt. Der Hundeführer wird durch eine Person angesprochen und mit Handschlag begrüßt. Dabei...

- a) kann der Hund seinen Führer verteidigen weil er den Handschlag als Bedrohung auffasst.
- b) muss sich der Hund auf Anweisung des Hundeführers absetzen.
- c) kann der Hund außerhalb der Personengruppe abgelegt werden.

18. Können Jugendliche das Amt eines Prüfungsleiters übernehmen?

- a) Ja, mit Einverständniserklärung der Eltern
- b) Nein, der Prüfungsleiter muss volljährig sein.
- c) Ja, auch ohne Einverständniserklärung der Eltern

19. Wo hat der Hundeführer bei der Übung Leinenführigkeit in der FCI-BH/VT-Prüfung seine Leine zu führen?

- a) In der linken Hand
- b) In der rechten Hand
- c) Ist egal

20. Welche Übung gehört nicht zur BH/VT-Prüfung?

- a) Überprüfung der Schusssicherheit.
- b) Platzmachen und Herankommen.
- c) Unbefangenheit des Hundes gegenüber Fahrzeugen und Personen.

Auswertung

Fragen insgesamt: 20
 Höchstpunktzahl: 44
 Mindestpunktzahl: 31

Erreichte Punktzahl:

- Bestanden
- Nicht bestanden

 Unterschrift SV-Richter